

Arbeitsblatt: Spinnen mit der Handspindel

Spinnen ist das Aneinanderfügen loser Fasern, die durch Drehung zusammengehalten werden.

A. Eine Spindel selber bauen

Material:

- Holzstab (ca. 8 mm stark, mit einer Länge von 30 cm)
- eine Holzscheibe (ca. 8,5 cm stark)
- Handbohrer
- Holzleim
- Schraubhaken

Anleitung zum Bau der Handspindel:

1. in die Mitte der Scheibe ein Loch bohren
2. den Holzstab durchschieben, bis er auf einer Seite 5 cm hervorsteht, und festleimen
3. Schraubhaken in kurzes Ende des Stabes schrauben



B. Anleitung zum Spinnen

1. Führe eine Wollfaser durch den Haken um die Holzscheibe und befestige ihn unterhalb am Stab.
2. Nun an das Ende über dem Haken „anspinnen“: Nimm eine Wollflocke in die linke Hand, lege den Anfangsfaden lang genug über die Flocke und drehe mit der rechten Hand die Spindel nach rechts. Die Wollfasern wickeln sich so um den Anfangsfaden.
3. Zupfe bei drehender Spindel mit der rechten Hand immer weiter Wolle aus der Flocke. Durch das Drehen der Spindel wird die Wolle „verdrillt“. Das bedeutet, dass sich die einzelnen Wollhaare miteinander verbinden. Die Spindel rutscht dabei immer tiefer zu Boden. Hat sie den Boden erreicht, musst du den neuen Faden mit der Hand auf den Stab wickeln.
4. Dann geht es weiter. Die Spindel muss man natürlich immer in die gleiche Richtung drehen!